



PROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates
vom **Donnerstag, 19.05.2011**
im Sitzungszimmer der Gemeinde Karrösten

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 21:20Uhr

Anwesende Gemeinderatsmitglieder: Bgm. Krabacher Oswald, GV Ehart Robert, GV Nadja Wieser und die Gemeinderäte Günter Flür, Johann Praxmarer, Veronika Sailer, Manfred Thurner, Marlies Trenkwaldner, Cornelia Krajcic, Harald Jöstl und Arthur Krismer

Schriftführer: Gstrein Birgit

TAGESORDNUNG

- Punkt 1:* Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 07.04.2011.
- Punkt 2:* Neuwahl des Vizebürgermeisters.
- Punkt 3:* Neubestellung der Funktionen des scheidenden Vizebürgermeisters.
- Punkt 4:* Anstellung des Gemeindegewerkschafters.
- Punkt 5:* Beratung und Beschlussfassung der überarbeiteten Wasserleitungsordnung.
- Punkt 6:* Beratung und Beschlussfassung der überarbeiteten Wasserleitungsgebührenordnung.
- Punkt 7:* Beschlussfassung der Umsetzung „Rettungsdienst Tirol“; Auflösung Rettungsvertrag.
- Punkt 8:* Gemeindevorplatz: Entwurf, Ausführungspläne, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung, Bauleitung.
- Punkt 9:* Zuschuss für die Jungbauernschaft für die Errichtung des Kreuzes am „Grombühel“
- Punkt 10:* Informationen:
- Kindergarten
 - Agrargemeinschaft
 - Akte Holzknecht – Honorarnote für RA Gstrein
 - Tiroler Familienpass
 - Resolution „Raus aus Euratom“
 - Niederschrift der Forsttagssatzungskommission
 - Vollstreckung von Kleinbeträgen
 - Protokoll der Versammlung des Waldpflegevereins vom 08.04.2011
 - Niederschrift über die 3. Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes vom 02.12.2010
 - Rechnungsabschluss des Wohn- und Pflegeheimes Imst-und Umgebung für 2010

- Rechnungsabschluss des Sozial- und Gesundheitssprengels für das Jahr 2010
- Sozial und Gesundheitssprengel

Punkt 11: Vermessung „Alte Gasse!

Punkt 12: Asphaltierungsarbeiten „Sagl Bar“

Punkt 13: Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Die Sitzung ist öffentlich

Bürgermeister Krabacher Oswald eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 19.01.2011

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 07.04.2011 wird vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

Punkt 2: Neuwahl des Vizebürgermeisters

Vizebürgermeister DI Thurner Martin hat bei der letzten Gemeinderatssitzung am 07.04.2011 seinen Rücktritt von allen Funktionen bekanntgegeben. Der schriftliche Rücktritt von DI Martin Thurner ist am 11.05.2011 im Gemeindeamt Karrösten eingelangt und ist somit ab dem heutigen Tage gültig.

Vor Beginn der Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters werden, gemäß § 78 Abs. 1 TGWO 1994 zwei Mitglieder des Gemeinderates, nämlich Krajic Cornelia von der Gemeinderatspartei „Karröster Volkspartei – Allgemeine Liste für regionale Entwicklung und Fortschritt“ und Herr Krismer Arthur von der Gemeinderatspartei „Sozialdemokraten Karrösten“ als **Wahlhelfer** bestellt.

Anschließend werden die anspruchsberechtigten Gemeinderatsparteien aufgefordert, ihre **Vorschläge** für die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters **schriftlich** einzubringen, wobei für diesen Vorschlag die Unterschriften der Mehrheit der Mitglieder der betreffenden Gemeinderatspartei erforderlich ist.

Von der Gemeinderatspartei „Karröster Volkspartei – Allgemeine Liste für regionale Entwicklung und Fortschritt“ wird Herr **Flür Günter**, von der Gemeinderatspartei „Sozialdemokraten Karrösten“ wird Herr **Ehart Robert** für die Wahl zum Bürgermeister-Stellvertreter vorgeschlagen.

Mit 7 : 3 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung wird Herr **Flür Günter** zum neuen Vizebürgermeister der Gemeinde Karrösten gewählt.

Punkt 3: Neubestellung der Funktionen des scheidenden Vizebürgermeisters

Die Ausschüsse der Gemeinde Karrösten, in welchen der bisherige Vizebürgermeister DI Martin Thurner vertreten war, werden vom Gemeinderat **einstimmig** wie folgt neu besetzt:

Bauausschuss:	Vbgm. Flür Günter
Sportausschuss:	Krajic Cornelia (Obfrau)
Überprüfungsausschuss:	Sailer Veronika (an Stelle von Flür Günter)
Jugendausschuss:	Krajic Cornelia

Forsttagssatzung & Agrargemeinschaft: Ersatz für den Bürgermeister = Vbgm. Flür Günter
Für den Gemeindesaal wird künftig auch Vbgm. Flür Günter verantwortlich sein. Der Gemeinderat beschließt jedoch **einstimmig**, dass künftig Vorarbeiter Neuner Bruno den Saal nach Veranstaltungen abnehmen solle.

Punkt 4: Anstellung des Gemeindearbeiters

Da für die Stelle des Gemeindearbeiters nur eine Bewerbung einlangte, wurde bei der Gemeindevorstandssitzung vom 03.05.2011 im Beisein von Schatz Stefan und Gemeindevorarbeiter Neuner Bruno, Herrn Schatz Stefan, 6460 Karrösten 128 der Zuschlag für den Gemeindearbeiter erteilt. Das Anstellungsverhältnis erfolgt vorerst auf 3 Monate Probezeit und wird anschließend in ein Dauerdienstverhältnis umgewandelt.

Arbeitsbeginn: Montag, 23.05.2011.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Vorgangsweise des Gemeindevorstandes zu genehmigen und Schatz Stefan in angeführter Form anzustellen.

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung der überarbeiteten Wasserleitungsordnung

Die überarbeitete Wasserleitungsordnung wurde dem Gemeinderat mit der Einladung zu dieser Gemeinderatssitzung übermittelt. Sie wird in wesentlichen Punkten verlesen und geringfügig abgeändert. Der Gemeinderat beschließt sodann **einstimmig**, die überarbeitete Wasserleitungsordnung in Anlehnung an die Musterordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung zu genehmigen. Der Anschlag der Wasserleitungsordnung erfolgt separat.

Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung der überarbeiteten Wasserleitungsgebührenordnung

Ebenso wurde mit der Wasserleitungsordnung die, gemäß Muster des Amtes der Tiroler Landesregierung erstellte Wasserleitungsgebührenordnung den Mandataren zugestellt und überarbeitet. Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Genehmigung dieser Wasserleitungsgebührenordnung. Der Anschlag erfolgt separat.

Punkt 7: Beschlussfassung der Umsetzung „Rettungsdienst Tirol“; Auflösung Rettungsvertrag

Der Gemeinderat von Karrösten beschließt **einstimmig**, den im Herbst 2005 zwischen der Gemeinde Karrösten und dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“ abgeschlossenen und bis 31.12.2011 befristeten Vertrag über die Besorgung des örtlichen Rettungsdienstes vorzeitig mit Wirksamkeit vom 01.07.2011 wegen Wegfalls der Vertragsgrundlage (Umsetzung des „Rettungsdienstes Tirol“ mit 01.07.2011) einvernehmlich mit dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“ aufzulösen.

Punkt 8: Gemeindevorplatz: Entwurf, Ausführungspläne, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung, Bauleitung

Seitens des Amtes der Tiroler Landesregierung / Dorferneuerung **muss** für eine Förderzusage eine genaue Auflistung der Kosten und ein detaillierter Plan der zu gestaltenden Flächen beim

Gemeindehaus vorgelegt werden. Dafür wird ein Planer benötigt. Das von Arch. Walter Vögele vorgelegte Angebot stellt nur eine grobe Schätzung dar, abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufwand, welcher sich bei entsprechender Einbringung von Eigenleistung beträchtlich reduzieren könne. Für die Auftragsvergabe an Arch. Vögele benötigt es einen Gemeinderatsbeschluss, damit mit der Planung/Konzeptentwicklung begonnen werden kann. Der Förderantrag ist bis zum Jahr 2013 gestellt und würde mit 40 % des Nettobetrags gefördert werden.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat mit **9 : 2 Stimmen** die Auftragsvergabe an Arch. Vögele.

Punkt 9: Zuschuss für die Jungbauernschaft für die Errichtung des Kreuzes am „Grombühel“

Das alte und baufällige Kreuz am Ende des Kreuzweges am „Grombühel“ wurde von der Jungbauernschaft Karrösten durch ein neues Kreuz ersetzt.

Mit Schreiben vom 06.05.2011 ersucht die Jungbauernschaft den Gemeinderat um Gewährung eines Zuschusses für die angefallenen Kosten. Der Gemeinderat beschließt mit **8 : 3 Stimmen**, der Jungbauernschaft Karrösten einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 400,00 zu gewähren.

Punkt 10: Informationen

- ***Kindergarten***

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die künftige Auslastung des Kindergartens.

Für das Kindergartenjahr 2011/12 können alle 3-, 4- und 5 jährigen Kinder untergebracht werden. Für das Kindergartenjahr 2012/2013 wird die Höchstzahl auf 17 Kinder gesetzlich festgelegt, somit könnten in diesem Jahr nicht alle 3-jährigen Kinder der Gemeinde den Kindergarten besuchen. Über weitere Schritte wird bei den nächsten Gemeinderatssitzungen gesprochen.

- ***Agrargemeinschaft***

Am 26.04.2011 fand im Landhaus ein großes Treffen zum Thema „Gemeindegutsagrargemeinschaften“ mit den Experten der Abt. Agrargemeinschaft, Gemeindeangelegenheiten und Verfassungsdienst des ATR statt, an dem Bgm. Krabacher Oswald teilnahm.

Zahlreiche Entscheidungen des Höchstgerichts seien noch abzuwarten, die sodann laut Landeshauptmann umgesetzt werden

- ***Akte Holzknecht – Honorarnote für RA Gstrein***

Der Kaufvertrag von RA Linser liegt im Gemeindeamt auf, er muss lediglich vom Gemeindevorstand unterfertigt/legalisiert werden.

Die Honorarnote von RA Gstrein zur Akte Holzknecht beläuft sich auf eine Pauschalsumme von 1.000,-- netto, der Normalpreis läge deutlich höher.

- **Tiroler Familienpass**

Die Gemeinde Karrösten unterstützt auch im Jahr 2011 wieder den Tiroler Familienpass.

- **Resolution „Raus aus Euratom“**

Der Gemeinderat unterzeichnet folgenden Resolutionsantrag:

Der Gemeinderat von Karrösten fordert die zuständigen Mitglieder der Bundesregierung auf, im Sinne einer aktiven, glaubwürdigen Antiatompolitik den Austritt Österreichs aus EURATOM, der europäischen Atomgemeinschaft, umgehend und konsequent zu betreiben.

- **Niederschrift der Forsttagssatzungskommission**

Die Niederschrift der Forsttagssatzungskommission am 20.01.2011 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

- **Vollstreckung von Kleinbeträgen**

Abweichend von den Bundesabgaben, gilt für Landes- und Gemeindeabgaben gemäß §§ 239 ff BAO, dass Kleinstbeträge nicht vollstreckbar sind.

Folgende Protokolle liegen zur Einsichtnahme auf:

- **Protokoll der Versammlung des Waldpflegevereins vom 08.04.2011**
- **Niederschrift über die 3. Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes vom 02.12.2010**
- **Rechnungsabschluss des Wohn- und Pflegeheimes Imst-und Umgebung für 2010**
- **Rechnungsabschluss des Sozial- und Gesundheitssprengels für das Jahr 2010**

- **Sozial und Gesundheitssprengel**

GR Sailer Veronika berichtet über die Generalversammlung in Nassereith und stellt unter anderem fest, dass sich die finanzielle Situation deutlich verbesserte.

Punkt 11: Vermessung „Alte Gasse“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Punkt Vermessung „Alte Gasse“ zur Tagesordnung zu erheben.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vermessungsurkunde des DI Krieglsteiner Ralph, mit der GZ 8260 vom 11.05.2011 zu genehmigen.

Punkt 12: Asphaltierungsarbeiten Vorplatz „FC-Sagl Bar“

Der Punkt wird mit 10 : 1 Stimmen zum Tagesordnungspunkt erhoben.

Das Ansuchen des FC Sagl Bar um Asphaltierung des Vorplatzes des Vereinshauses am Sportplatz zum Bestpreis von € 14.000,-- wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der FC Sagl Bar würde die Kosten von € 4.000,-- übernehmen und die restlichen € 10.000,-- der Gemeinde auch vorfinanzieren, da im Jahresvoranschlag dafür keine Ausgaben aufscheinen. Außerdem würde sich der FC Sagl Bar dazu bereit erklären, im Zuge der Aufstellung von Straßenlampen auf dem Weg zum Sportplatz die Grabungsarbeiten incl. Bereitstellung des Baggers zu übernehmen.

Da im heurigen Jahr vorrangigere Asphaltierungsarbeiten vorzunehmen sind (Siedlung, Brandstöckleweg, Oppl-Franca..) und dieses Projekt im Budget der Gemeinde nicht aufscheint, beschließt der Gemeinderat mit 10 Stimmen bei 1 Gegenstimme wie folgt:

1. Da sich sowohl Vorplatz als auch die Gesamte Sportanlage in Gemeindebesitz befindet, können die Arbeiten in Auftrag gegeben werden.
2. Die Gemeinde wird den Betrag von € 10.000,-- übernehmen und je nach Finanzlage im Jahr 2011 begleichen.
3. Das Problem der Wasserableitung (wohin?) muss vorab mit Vorarbeiter Neuner Bruno geklärt werden.

Punkt 11: Anträge, Anfragen, Allfälliges.

GR Thurner Manfred bittet den Gemeinderat um Zustimmung, dass die Schützenkompanie Karrösten für ihr neues Logo das Gemeindewappen benutzen darf. Der Gemeinderat hat dagegen keine Einwände – künftig sind solche Entscheidung auch vom Gemeindevorstand zu treffen.

GR Sailer Vroni berichtet, dass die Mauer bei der Kirche –im Bereich der Anschlagtafeln – einen großen Riss aufweist. Von ihrer Seite aus wäre es wünschenswert, wenn bei einer Sanierung des Risses eine Aufhängevorrichtung für das Bild für das 4. Evangelium (Prozession) angebracht werden könnte.

Ebenfalls bittet GR Sailer um Auffüllung der Straße bei Schennach Franz.

GV Ehart Robert möchte wissen, wie die Gemeinde mit dem Holzbezug des zweiten Holzrechtes verfährt? Laut Auskunft von Bgm. Krabacher wird vom Gemeindevorstand nach Einlangen von Interessenten vergeben.

GR Flür Günter äußert, dass laut regionalen Zeitungsberichten, die Gemeinde kontrollieren müsse, ob für jeden gemeldeten Hund eine Haftpflichtversicherung für Hunde abgeschlossen wurde. Der Stein beim Raftingplatz wurde zwischenzeitlich gesetzt, es fehlt aber immer noch eine Absperrung auf der gegenüberliegenden Seite.

GR Praxmarer Hans weist darauf hin, dass die Feuerwehr im Brandfalle ungehindert zu Löschwasser kommen muss. Eine Aufstellung eines Pflocks wäre deshalb wünschenswert.

Da weitere Wortmeldungen ausbleiben, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung um 21:20 Uhr.

Der Bürgermeister:
Krabacher Oswald

Angeschlagen am: 23.05.2011
Abgenommen am: 07.06.2011